Gut und günstig

In dem mittelamerikanischen Land Panama ist der Reichtum auf die Hauptstadt konzentriert. In den ländlichen Regionen leben die Menschen in Armut. Da viele von ihnen Tagelöhner sind, haben sie nicht genügend Kenntnisse und Material, um ihre eigenen Lebensmittel anzubauen. Die Folge ist Mangelernährung. Die Organisation PRODESO berät und unterstützt Familien auf dem Land, um ihre Nahrung zu verbessern. Dazu braucht sie auch unsere Unterstützung. Wir erbitten Ihre Kollekte für die Arbeit von PRODESO.

Längerer Text mit mehr Infos zum Projekt:

Der Reichtum des mittelamerikanischen Landes Panama konzentriert sich auf die Hauptstadt. Ins Hinterland führen nur holprige Wege und in den Dörfern gibt es weder Telefon noch Strom. Die Menschen leben in Hütten aus ungehobelten Holzbrettern. Wie kann es sein, dass Menschen, die hier ein Stück Land besitzen, hungern müssen? Der Grund: Die Menschen leben seit Generationen als Tagelöhner, die nichts von Landwirtschaft verstehen und keine eigenen Geräte besitzen. Die Organisation PRODESO, ein Partner von Brot für die Welt, hilft mit Samensets, Werkzeug und Schulungen, dass die Menschen nicht mehr auf die überteuerten Lebensmittel aus den Supermärkten angewiesen sind, die sie sich vielfach nicht leisten können. Das Wissen über den Anbau von Obst und Gemüse ist dank der Arbeit von PRODESO in die Dörfer gekommen. Nun helfen sich Nachbarn gegenseitig und die Menschen lernen, sich selber zu versorgen. Die kleinen Landstücke werfen nicht nur genug ab, um die Familie gesund zu ernähren, manchmal reicht es sogar dazu, Lebensmittel auf dem Markt verkaufen.